

Liebe, Heiligung und gelebte Leiblichkeit

Wie gehören Liebe und Heiligung bei Paulus zusammen?

Paulus beschreibt Heiligung als ein ganzes Leben, das Gott dargebracht wird, und Liebe als ihren praktischen Ausdruck gegenüber anderen. Die Gnade bringt Wahrhaftigkeit, sexuelle Treue, Großzügigkeit, Vergebung und Fürsorge für schutzbedürftige Mitmenschen hervor.

Den Alltag Gott darbringen

Römer 12 beginnt mit dem Erbarmen Gottes und geht über zu einem leiblichen, praktischen Gottesdienst. Ein erneuerter Sinn unterscheidet, was treues Handeln ist, statt bloß die Gewohnheiten der Umgebung zu übernehmen. Paulus spricht dann über Gaben, Gastfreundschaft, Geduld und den Umgang mit Feinden. Heiligung ist daher weiter gefasst als eine kleine Liste privater Verbote. Sie reicht bis in den Umgang mit Geld, die Sprache, die Arbeit, die Beziehungen und die Art, wie eine Gemeinde mit denen umgeht, denen es an Ansehen fehlt.

Bibelstellen: Römer 12,1–21

Quellen: rom-12

Liebe hat moralische Substanz

In 1. Korinther 13 wird eine geduldige, wahrhaftige und selbstlose Liebe im Umfeld gemeindlicher Rivalitäten gezeichnet. Liebe feiert kein Unrecht und erklärt den Schaden eines anderen Menschen nicht für hinnehmbar. In Galater 5 wird Freiheit mit Dienst verbunden; zugleich werden zerstörerische Gewohnheiten benannt, die die Gemeinschaft untergraben. Eine liebevolle Antwort kann wahrhaftige Zurechtweisung, Umkehr, Grenzen und Schutz einschließen. Sie sollte Vergebung nicht mit dem Verschweigen von Missbrauch verwechseln und nicht dazu führen, dass jemand ohne Rechenschaftspflicht wieder Zugang zu schutzbedürftigen Menschen erhält.

Bibelstellen: 1. Korinther 13,1–7 · Galater 5,13–26

Quellen: 1co-13, gal-5

Der Leib ist nicht gleichgültig

In 1. Korinther 6 wird das sexuelle Verhalten mit der Zugehörigkeit zu Christus und der künftigen Auferstehung verbunden. In 1. Thessalonicher 4 geht es um sexuelle Heiligung, und es wird davor gewarnt, einem anderen Menschen Unrecht zu tun. Diese Handreichung folgt der klassischen evangelikalen Sexualethik und erkennt zugleich an, dass in zeitgenössischen christlichen Gemeinschaften Aspekte ihrer Anwendung umstritten sind. Das Gespräch sollte die Textstellen erklären und die Würde jedes Menschen wahren. Scham, Zwang, Verachtung und Ausbeutung werden nicht heilig, wenn man ihnen religiöse Sprache anheftet.

Bibelstellen: 1. Korinther 6,12–20 · 1. Thessalonicher 4,1–8

Quellen: 1co-6, 1th-4

Freiheit wird zu praktischer Fürsorge

Die Weisung des Paulus zu Speisen und Gewissen fordert Christen auf, das Wohl eines anderen Menschen zu bedenken, statt lediglich ihre Freiheit unter Beweis zu stellen. Der Philemonbrief setzt ein von Sklaverei geprägtes Verhältnis dem Anspruch christlicher Geschwisterlichkeit aus, ohne ausdrücklich ein allgemeines Gesetz zur Abschaffung der Sklaverei zu verkünden. Weder sollte man einen solchen Erlass erfinden noch sein Fehlen benutzen, um den Besitz von Menschen zu rechtfertigen. Christus nachzufolgen verlangt eine konkrete Liebe, die der Entmenslichung entgegentritt und das Wohl des Nächsten sucht.

Bibelstellen: Römer 14,13–23 · Philemon 1,8–21

Quellen: rom-14, phm-1

Quellen

- [rom-12] Romans 12, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/ROM12.htm>
- [1co-13] 1 Corinthians 13, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/1CO13.htm>
- [gal-5] Galatians 5, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/GAL05.htm>
- [1co-6] 1 Corinthians 6, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/1CO06.htm>
- [1th-4] 1 Thessalonians 4, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/1TH04.htm>
- [rom-14] Romans 14, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/ROM14.htm>
- [phm-1] Philemon 1, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/PHM01.htm>

Eigene Inhalte und Illustrationen: CC BY 4.0. Bibeltext und Material Dritter sind ausgenommen.

Pauline Letters · CC BY 4.0 · <https://paulineletters.com/de/explore/resources/love-and-holiness>